

Wie kommen wir von den Kompetenzerwartungen und Inhaltsfeldern des KLP zu Unterrichtsvorhaben?

1. Entwickeln Sie ausgehend von
 - a. den übergeordneten und konkretisierten Kompetenzerwartungen
 - b. den inhaltlichen Schwerpunkten
und
 - c. Ihren eigenen Ideengemeinsam eine Idee für ein Unterrichtsvorhaben der EF.

2. Füllen Sie das Raster (Leerformular UV) gemeinsam aus. (Im Fokus sollte für Sie die Fragestellung stehen: Was wollen wir als Fachkonferenz verbindlich festlegen?)

**Inhaltsfeld: Der Mensch
in christlicher
Perspektive**

**Inhaltsfeld: Christliche
Antworten auf die
Gottesfrage**

Die Schülerinnen und
Schüler erläutern Schritte
ethischer Urteilsfindung
(EF-14).

**Inhaltsfeld:
Verantwortliches Handeln
aus christlicher Motivation**

Inhaltlicher Schwerpunkt:

Religiosität in der pluralen Gesellschaft

Inhaltlicher Schwerpunkt:

Der Mensch als Geschöpf und Ebenbild Gottes

Inhaltlicher

Schwerpunkt:

Das Verhältnis von Vernunft und Glaube

Inhaltlicher Schwerpunkt:

Charakteristika christlicher Ethik

Die Schülerinnen und Schüler identifizieren religiöse Spuren und Ausdrucksformen (Symbole, Riten, Mythen, Räume, Zeiten) in der Lebenswelt und deuten sie (EF-1).

Die Schülerinnen und Schüler erörtern Konsequenzen, die sich aus der Vorstellung von der Gottesebenbildlichkeit des Menschen ergeben (u.a. die Gleichwertigkeit von Frau und Mann) (EF-6).

Die Schülerinnen und Schüler beurteilen kritisch Positionen fundamentalistischer Strömungen (EF-12).

Die Schülerinnen und Schüler erläutern an ausgewählten Beispielen ethische Herausforderungen für Individuum und Gesellschaft und deuten sie als religiös relevante Entscheidungssituationen (EF-13).

Die Schülerinnen und Schüler deuten eigene religiöse Vorstellungen in der Auseinandersetzung mit Film, Musik, Literatur oder Kunst (EF-2).

Die Schülerinnen und Schüler erörtern die Verantwortbarkeit des Glaubens vor der Vernunft (EF-11).

Die Schülerinnen und Schüler erläutern die Verantwortung für sich, für andere und vor Gott als wesentliches Element christlicher Ethik (EF-16).

Die Schülerinnen und Schüler erörtern ausgehend von einem historischen oder aktuellen Beispiel das Verhältnis von Glauben und Wissen (EF-10).

Die Schülerinnen und Schüler unterscheiden mögliche Bedeutungen von Religion im Leben von Menschen (EF-3).

Die Schülerinnen und Schüler bestimmen Glauben und Wissen als unterschiedliche Zugänge zur Wirklichkeit in ihren Möglichkeiten und Grenzen (EF-7).

Die Schülerinnen und Schüler erörtern den Zusammenhang von Freiheit und Verantwortung (EF-17).

Die Schülerinnen und Schüler analysieren ethische Entscheidungen im Hinblick auf die zugrunde liegenden Werte und Normen (EF-15).

Die Schülerinnen und Schüler erläutern Charakteristika des biblisch-christlichen Menschenbildes und grenzen es von kontrastierenden Bildern vom Menschen ab (EF-4).

Die Schülerinnen und Schüler erläutern an der Erschließung eines biblischen Beispiels die Arbeitsweise der Theologie (EF-8).

Die Schülerinnen und Schüler erörtern, in welcher Weise biblische Grundlegungen der Ethik zur Orientierung für ethische Urteilsbildung herangezogen werden können (EF-18).

Die Schülerinnen und Schüler erörtern verschiedene Positionen zu einem ausgewählten Konfliktfeld unter Berücksichtigung christlicher Ethik in katholischer Perspektive (EF-19).

Die Schülerinnen und Schüler bewerten die Thematisierung religiöser Fragen und Aspekte in ihrer Lebenswelt im Hinblick auf Inhalt und Form (EF-5).

Die Schülerinnen und Schüler erklären an einem biblischen Beispiel den Charakter der Bibel als Glaubenszeugnis (EF-9).

Die Schülerinnen und Schüler entwickeln Fragen nach Grund und Sinn des Lebens sowie der eigenen Verantwortung (SK 1).

Die Schülerinnen und Schüler setzen eigene Antwortversuche und Deutungen in Beziehung zu anderen Entwürfen und Glaubensaussagen (SK 2).

A7 Inhaltsfelder, Inhaltliche Schwerpunkte und Kompetenzerwartungen EF

Die Schülerinnen und Schüler identifizieren Religion und Glaube als eine wirklichkeitsgestaltende Dimension der Gegenwart (SK 3).

Die Schülerinnen und Schüler identifizieren Merkmale religiöser Sprache und erläutern ihre Bedeutung (SK 4).

Die Schülerinnen und Schüler bestimmen exemplarisch das Verhältnis von Wissen, Vernunft und Glaube (SK 5).

Die Schülerinnen und Schüler beschreiben Sachverhalte sprachlich angemessen und unter Verwendung relevanter Fachbegriffe (MK 1).

Die Schülerinnen und Schüler analysieren methodisch angeleitet lehramtliche, theologische und andere religiös relevante Dokumente in Grundzügen (MK 2).

Die Schülerinnen und Schüler analysieren methodisch angeleitet biblische Texte unter Berücksichtigung ausgewählter Schritte der historisch-kritischen Methode (MK 3).

Die Schülerinnen und Schüler erarbeiten methodisch angeleitet Ansätze und Positionen anderer Weltanschauungen und Wissenschaften (MK 4).

Die Schülerinnen und Schüler analysieren methodisch angeleitet Bilder in ihren zentralen Aussagen (MK 5).

A7 Inhaltsfelder, Inhaltliche Schwerpunkte und Kompetenzerwartungen EF

Die Schülerinnen und Schüler recherchieren methodisch angeleitet in Archiven, Bibliotheken und/oder im Internet, exzerpieren Informationen und zitieren sachgerecht und funktionsbezogen (MK 6).

Die Schülerinnen und Schüler bereiten Arbeitsergebnisse, den eigenen Standpunkt und andere Positionen medial und adressatenbezogen auf (MK 7).

Die Schülerinnen und Schüler beurteilen lebensweltlich relevante Phänomene aus dem Kontext von Religion und Glauben im Hinblick auf das zugrundeliegende Verständnis von Religion (UK 1).

Die Schülerinnen und Schüler erörtern die Relevanz einzelner Glaubensaussagen für das eigene Leben und die gesellschaftliche Wirklichkeit (UK 2).

Die Schülerinnen und Schüler erörtern im Kontext der Pluralität unter besonderer Würdigung spezifisch christlicher Positionen ethische Fragen (UK 3).

Die Schülerinnen und Schüler sprechen angemessen über Fragen nach Sinn und Transzendenz (HK 1).

Die Schülerinnen und Schüler nehmen die Perspektive anderer Personen bzw. Positionen ein und erweitern dadurch die eigene Perspektive (HK 2).

Die Schülerinnen und Schüler greifen im Gespräch über religiös relevante Themen Beiträge anderer sachgerecht und konstruktiv auf (HK 3).

A7 Inhaltsfelder, Inhaltliche Schwerpunkte und Kompetenzerwartungen EF

Die Schülerinnen und Schüler treffen eigene Entscheidungen in ethisch relevanten Zusammenhängen unter Berücksichtigung des christlichen Menschenbildes (HK 4).

A7 Inhaltsfelder, Inhaltliche Schwerpunkte und Kompetenzerwartungen EF

--

--

--

--

--

--

--

--